

König-Karlmann-Gymnasium Altötting

Sprachliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium Ganztagsbetreuung, Individuelle Profilbildung



Lerncheckliste (nach G. Keller)

Kreuze ehrlich an, in welchem Maße die folgenden Aussagen auf dich zutreffen		aaltan	häufia	immor
Lernmotivation	nie	seiten	häufig	immer
1. Ich kann ohne Druck von außen lernen	1	2	3	4
2. Wenn ich mich zum Lernen entschlossen habe, schiebe ich den Start nicht auf.	1	2	3	4
3. Einen großen Lernstoff bewältige ich schrittweise, indem ich ihn in Portionen aufteile	1	2	3	4
4. Wenn ich mein Lernziel erreicht habe, belohne ich mich dafür.	1	2	3	4
5. Ich denke darüber nach, wie ich mein Lernverhalten verbessern kann.	1	2	3	4
6. Nach schlechten Klassenarbeiten vergrößere ich meine Anstrengungen.	1	2	3	4
7. Wenn ich ein Fach nicht mag, versuche ich, es für mich interessanter zu machen	1	2	3	4
Allgemeine Lernstrategien				
8. Ich trage wichtige Schultermine in meinen Kalender ein.	1	2	3	4
9. Mein häuslicher Lernplatz ist übersichtlich gestaltet	1	2	3	4
10. Wenn ich einen Lernstoff nicht gleich kapiere, versuche ich, ihn mir verständlich zu machen.	1	2	3	4
11. Lernstoff eigne ich mir über mehrere Lernkanäle (Lesen, Sprechen, Schreiben) an	1	2	3	4
12. Das Einprägen schwer merkbaren Lernstoffes erleichtere ich mir durch Gedächtnisstützen				
(Eselsbrücken).	1	2	3	4
13. Ich wiederhole schwierigen Lernstoff	1	2	3	4
14.Beim Lernen kann ich meine Aufmerksamkeit gut steuern	1	2	3	4
15. Wenn ich einen Sachtext lese, markiere ich wichtige Begriffe oder schreibe sie heraus	1	2	3	4
16 . Beim Lösen von Problemen gehe ich zielgerichtet vor.	1	2	3	4
17. Präsentationen gelingen mir gut.	1	2	3	4
18. Angst vor Klassenarbeiten bekomme ich in den Griff	1	2	3	4
Fachbezogene Lernstrategien				
19.Ich prüfe schriftlich, ob meine Voka- beln sitzen		2	3	4
20. Grammatikregeln lerne ich über Bei- spielsätze.	1	2	3	4
21. Bevor ich einen fremdsprachigen Text übersetze, verdeutliche ich mir den Textsinn	1	2	3	4
22.Wenn ich mir bei der Rechtschreibung unsicher bin, schlage ich nach	1	2	3	4
23. Bevor ich einen Aufsatz beginne, überlege ich, welche Gestaltungsregeln zu beachten sind.	1	2	3	4
24. Ich überprüfe durch das Lösen von Übungsaufgaben, ob ich einen mathematischen Lernsto	ff			
verstanden habe.	1	2	3	4
25. Wenn ich Textaufgaben löse, überlege ich, was gegeben und was gesucht ist	1	2	3	4